

CREATIVE TECHNOLOGY

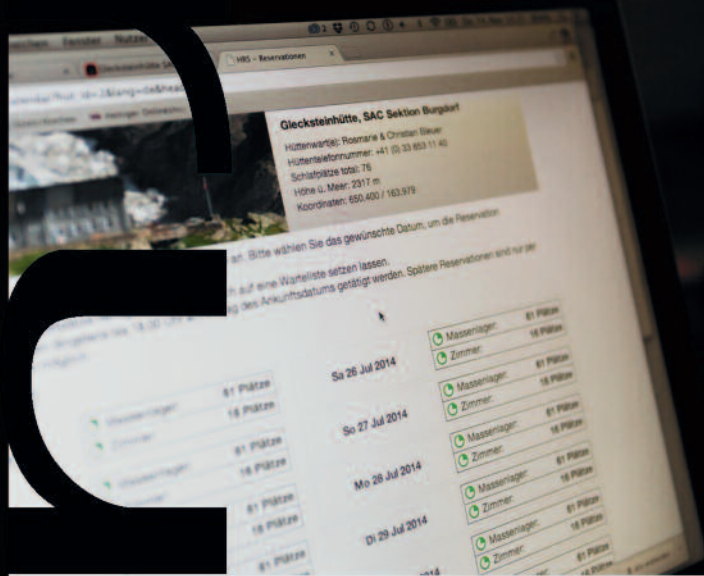
APUS 7,9 MM

Im Doppelstrang unschlagbar!
Das Beste für alpine Abenteuer.

www.edelrid.de

EDELRID 

CREATIVE TECHNOLOGY





Per Mausclick zur Hüttenreservation

Der Schweizer Alpen-Club SAC geht mit der Zeit: Ab sofort können Übernachtungen in ausgewählten SAC-Hütten elektronisch über ein Online-Reservationssystem getätigt werden. Wenn es nach dem Verband geht, sollen in einigen Jahren alle Hütten mit stabilem Internetzugang in der virtuellen Welt angekommen sein. Bruno Lüthi, Leiter Marketing/Kommunikation Hütten im SAC, erklärt das Konzept: Durch unsere zunehmende Mobilität befriedigen wir unser tägliches Informationsbedürfnis mehr und mehr im weltumspannenden Internet. Neuigkeiten lesen wir auf Newsplattformen, Musik und Filme laden wir aus elektronischen Shops herunter, Reisen und Ausflüge buchen wir bequem von zu Hause oder vom mobilen Gerät aus im virtuellen Reisebüro des World Wide Web. Informations-, Bewertungs- und Buchungsplattformen boomen, das digitale Netz ist nicht mehr aus unserem Alltag wegzudenken. Auch im Bergsport und bei der Tourenplanung spielen Online-Plattformen eine immer bedeutendere Rolle. Denn: Mehr als 50 % von ihnen informieren sich vor ihrem Hüttenbesuch übers Internet und fast gleich viele würden eine Online-Reservationsmöglichkeit für Hüttenschlafplätze begrüßen, wie eine große Befragung von Gästen in SAC-Hütten aus dem Jahr 2010 ergeben hat. Der SAC hat dieses Bedürfnis aufgenommen und zusammen mit Fachleuten, Hüttenwarten und der Firma ELCA Informatik AG ein Internet-basiertes Hütten-Reservationssystem entwickelt.

Einfach, übersichtlich, schnell

Das System ist denkbar einfach in der Benutzung, übersichtlich gestaltet und selbsterklärend. Hüttengäste – Einzelpersonen, Gruppen, Bergschulen, Bergführer u.a. – können mit dem Hütten-Reservationssystem bequem von zu Hause aus oder von unterwegs ihre Schlafplätze und Mahlzeiten in der Hütte reservieren. Die Darstellung ist mobilfähig, d.h. sie passt sich dem Gerät (Tablet, Smartphone) automatisch an. Während des Reservationsvorgangs sind die verfügbaren Schlafplätze, die Preise sowie individuell definierbare Informationen der Hütte ersichtlich. Das System ist in den Sprachen deutsch, französisch, italienisch und englisch verfügbar. Registrierte Benutzer können sich bequem mit ihrem Passwort einloggen und nach erfolgreicher Bestätigung der Reservation ihre Reservationen bis zum Ablauf einer festgelegten Frist über das System ändern oder annullieren. Mit der Bestätigung per eMail erhält der Gast zusätzliche Informationen zur Hütte, zu den Allg. Geschäftsbedingungen, zu Zustiegen oder zu anderen interessanten Details. Falls nicht genügend Schlafplätze an einem gewünschten Datum verfügbar sind, kann sich der Gast auf eine Warteliste setzen lassen, sofern der Hüttenwart diese Funktion freigeschaltet hat.

Mehr Zeit für die Gäste

Für die Hüttenteams bringt das System eine spürbare Vereinfachung der Administration von Buchungen. Telefonische Reservationen können rasch und einfach durch das Hüttenpersonal ins System eingefügt und danach ebenfalls von den Gästen selber verwaltet werden. Das System liefert jederzeit einen aktuellen Überblick über den Buchungs- bzw. Belegungsstand. Es lassen sich individuelle Listen, Rapporte und Statistiken bzw. Zimmerbelegungspläne und Tischzuteilungen erstellen. Bei allen Reservationen verfügt der Hüttenwart über die vollständigen Gästedaten, was besonders bei der Durchsetzung der AGB und im Falle von

No-Shows hilfreich ist. Da die Gäste ihre Reservationen selber mutieren, vereinfacht sich die Administration enorm, Änderungen und Absagen per Telefon nehmen spürbar ab und dem Hütten-team bleibt mehr Zeit für seine Aufgabe als Gastgeber.

Erweiterungen geplant

Damit sich das Hütten-Reservationssystem bei Gästen und Hütten gleichermaßen durchsetzt, wurde die Grundversion des Systems bewusst einfach und funktional gehalten. So wurde beispielsweise auf die Integration einer elektronischen Bezahlungsfunktion vorerst verzichtet. Diese und andere Funktionen werden in einer späteren Version optional zur Verfügung stehen. Das Hütten-Reservationssystem steht übrigens nicht nur den SAC-Hütten, sondern – gegen eine jährliche Gebühr – auch privaten Hütten zur Verfügung. Und auch der grenzüberschreitende Einsatz des Systems wird vom SAC angestrebt und begrüßt. DAV, OeAV und AVS haben bereits ihr Interesse am System bekundet. Sollten die Gespräche mit interessierten Alpenvereinen erfolgreich sein, könnte das SAC-Reservationssystem dereinst zu dem Buchungssystem für Berghütten im europäischen Alpenraum werden. Mit oder ohne elektronischer Buchungsmöglichkeit: Die Hauptaufgaben der Hüttenteams bleiben aber weiterhin die aufmerksame Gastfreundschaft, eine authentische Küchenleistung und die kompetente Informationserteilung. Das Hütten-Reservationssystem verschafft ihnen dafür mehr Zeit. www.sac-cas.ch



Alpiner Förderpreis an Magge

Der alpine Förderpreis 2014 des AVS geht an den 23-jährigen Pusterer Alpinisten Mark „Magge“ Oberlechner. Zurzeit studiert Mark in Innsbruck Geographie, er arbeitet daneben als Routenbauer und trainiert eine Kinderklettergruppe für den AVS Bruneck. Seine alpine Karriere startete er mit 13 Jahren in den Cinque Torri gemeinsam mit einem gleichaltrigen Freund. Drei Jahre später folgte die erste Erstbegehung einer VI+ Route im Gadertal zusammen mit Emanuele Ciullo. Durch eine vom Alpenverein organisierte Kletterfahrt nach Sardinien mit Helmut Gargitter packte Mark auch das Reisefieber und so folgten zahlreiche Kletterfahrten nach Österreich, Schweiz, Spanien, Frankreich und Südafrika. Aus seinem Tourenbuch: Phantom der Zinne/IX+, Alpenliebe/IX, Fairplay/IX+/X, La Perla Preziosa/IX+, Poseidon/8c, Zaubrerflöte/WI6-/M9 uvm.

Die bergundsteigen-Redaktion gratuliert Mark Oberlechner und wünscht ihm noch viele erfolg-, abenteuer- und erlebnisreiche Touren. Und immer gut aufpassen! www.alpenverein.it



Cardfolder Bergwandern

In seiner Publikationsreihe SicherAmBerg hat der Österreichische Alpenverein soeben einen Cardfolder zum Thema Bergwandern herausgebracht. Dazu Michael Larcher, Leiter der Abteilung Bergsport im OeAV: „Als Natursport bietet Bergwandern große Chancen für Gesundheit, Gemeinschaft und Erlebnis.“ Treffender kann die Einleitung unseres neuen Cardfolders „SicherAmBerg Bergwandern“ die Kernsportart Bergwandern wohl nicht beschreiben.“ Die Publikation behandelt die 10 Empfehlungen des Alpenvereins, die dabei helfen, sicher im Gebirge unterwegs zu sein. Zu jeder Empfehlung gibt es einen vertiefenden Text – mal mit, mal ohne Illustration –, der sicherheitsrelevante Punkte noch einmal genauer beschreibt. Der Cardfolder ist erhältlich unter www.alpenverein.at/shop